

Honeywell

**krom
schroder**



VAN

valvario®

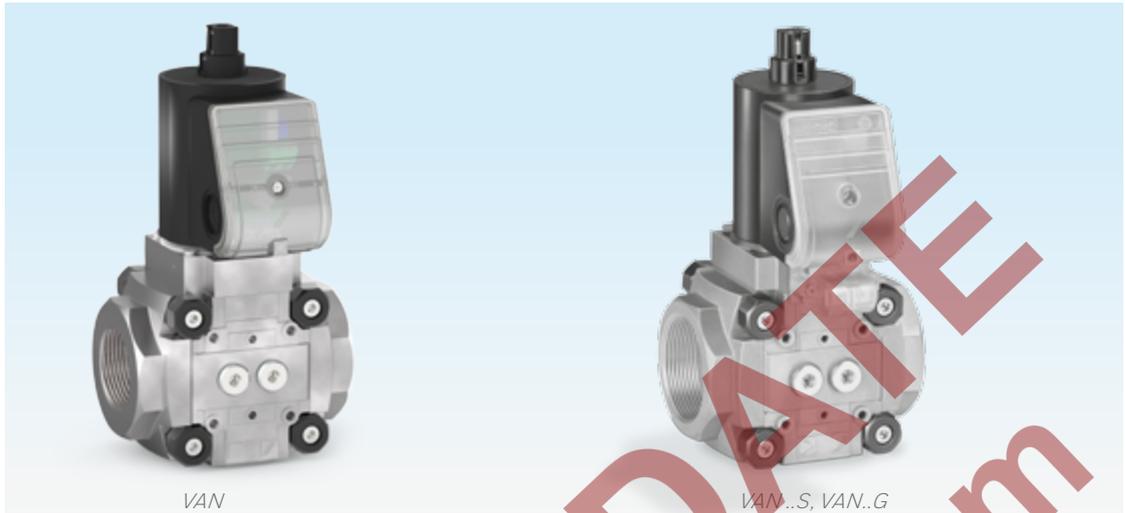


ERC CE

Abblase-Magnetventil

- Stromlos offen
- Anschlussflansche für Rohre bis DN 50
- Geeignet für einen maximalen Eingangsdruck von 500 mbar (7 psig)
- Platzsparender Einbau durch kompakte Abmessungen
- Schnell schließend, schnell öffnend
- Kontrollmeldung durch blaue LED
- Meldeschalter mit optischer Stellungsanzeige

Anwendung



Das Abblase-Magnetventil VAN dient zur Überwachung von Gasarmaturen auf Dichtheit in Verbindung mit einem Abblasesichtgerät. Es ermöglicht das Abblasen von Überschuss- oder Leckgas. Das Abblase-Magnetventil VAN ist stromlos offen.

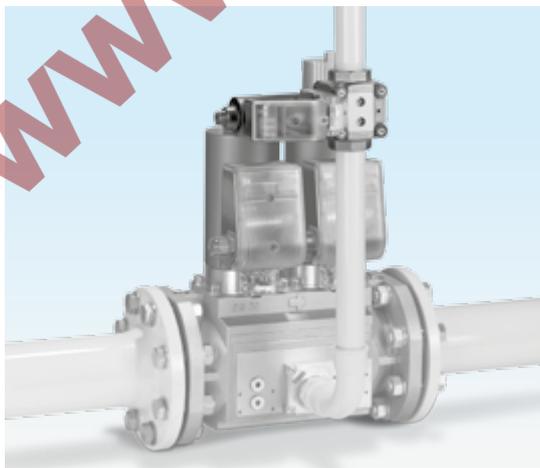
Das VAN..S, VAN..G ist mit einem Meldeschalter und einer optischen Stellungsanzeige ausgestattet. Es wird angezeigt, ob das Abblase-Magnetventil geschlossen oder offen ist.



Schmiedeofen



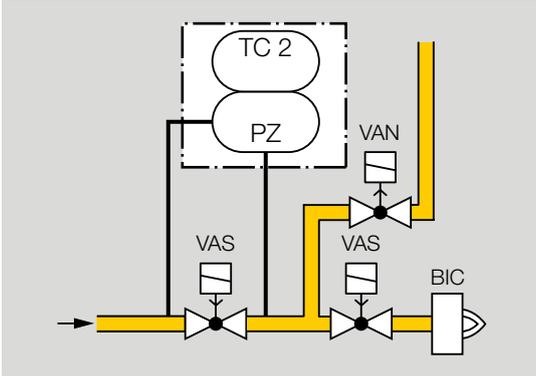
Rollenofen



Abblaseventil VAN am Doppel-Magnetventil VCS

Anwendungsbeispiele

Abblaseventil mit zwei Gas-Magnetventilen und Dichtheitskontrolle

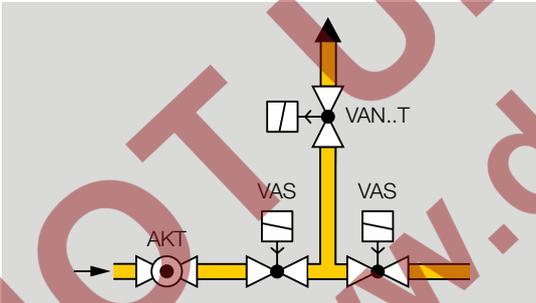


Die Dichtheitskontrolle TC 2 prüft die Dichtheit der Gas-Magnetventile VAS und des Abblase-Magnetventils VAN.

Wenn die Gas-Magnetventile und das Abblase-Magnetventil dicht sind, leitet die Dichtheitskontrolle ein Freigabesignal an den Gasfeuerungsautomaten weiter. Der Zündventil Ausgang des Gasfeuerungsautomaten öffnet gleichzeitig die Gas-Magnetventile VAS. Der Brenner startet.

Gemäß der russischen Sicherheitsregeln PB 12-529-03 sind bei Anlagen mit einer Leistung $\geq 1,2$ MW ein Abblaseventil und eine Dichtheitskontrolle vorgeschrieben.

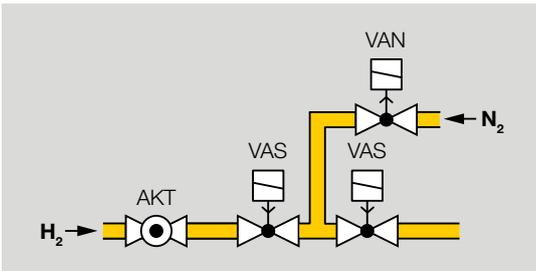
Abblaseventil mit 2 Gas-Magnetventilen



Ein stromlos offenes Ventil dient zum Abblasen des Gases zu einer sicheren Entlüftungsstelle.

Für den NAFTA-Markt gilt dies bei Leistungen ≥ 117 kW (400.000 BTU/h).

Schutzgasatmosphäre bei Glühprozessen



Sobald kein Wasserstoff für den Glühprozess (z. B. bei einer Glühhaube) gebraucht wird, werden die Gas-Magnetventile VAS und das Abblase-Magnetventil VAN stromlos geschaltet. Das VAN öffnet. Unter hohem Druck gelangt nun Stickstoff zwischen die beiden Gas-Magnetventile VAS. Dadurch wird verhindert, dass Wasserstoff in den Ofen gelangt.

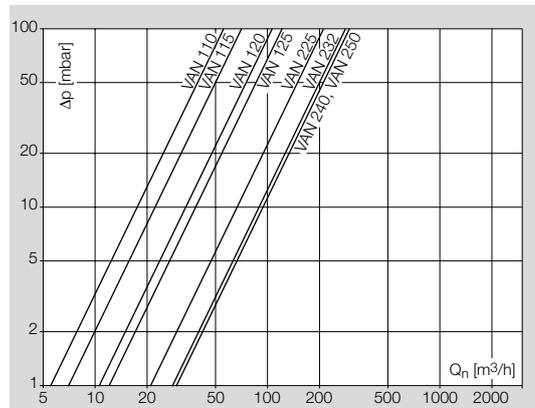
Austauschmöglichkeiten

VAN 15 – 40/32 wird ersetzt durch VAN 110 – 250.

Typenschlüssel

Code	Beschreibung
VAN	Abblase-Magnetventil
1	Baugröße: 1
2	2
T	T-Produkt
10	Nennweite [DN]: 10
15	15
20	20
25	25
32	32
40	40
50	50
R	Rp-Innengewinde
N	NPT-Innengewinde
/N	Schnell öffnend, schnell schließend
K	Netzspannung: 24 V=
P	100 V~, 50/60 Hz
Q	120 V~, 50/60 Hz
Y	200 V~, 50/60 Hz
W	230 V~, 50/60 Hz
S	Meldeshalter: mit optischer Stellungsanzeige
G	mit optischer Stellungsanzeige und Goldkontakten
R	Ansichtsseite: rechts
L	links
3	Elektrischer Anschluss: M20-Verschraubung

Volumenstrom



Technische Daten

Gasarten: Erdgas, Flüssiggas (gasförmig), Biogas (max. 0,1 vol.-% H₂S) oder Luft, andere Gase auf Anfrage. Das Gas muss unter allen Temperaturbedingungen trocken sein und darf nicht kondensieren.

Max. Eingangsdruck p_u: 500 mbar (7 psig).

Leckrate: ≤ 500 cm³/h (0,132 gal/h).

Schließzeit: schnell schließend: < 1 s.

Umgebungstemperatur: -20 bis +50 °C (-4 bis +122 °F), kurzfristig bis +60 °C (+140 °F), Lagertemperatur: 0 – 60 °C (32 – 140 °F), keine Betauung zulässig.

Ein Dauereinsatz im oberen Umgebungstemperaturbereich beschleunigt die Alterung der Elastomerwerkstoffe und verringert die Lebensdauer (bitte Hersteller kontaktieren).

Sicherheitsventil:

Klasse A Gruppe 2 nach EN 13611 und EN 161.

Netzspannung:

230 V~, +10/-15 %, 50/60 Hz;

200 V~, +10/-15 %, 50/60 Hz;

120 V~, +10/-15 %, 50/60 Hz;

100 V~, +10/-15 %, 50/60 Hz;

24 V=, ±20 %.

Anschlussverschraubung: M20 x 1,5.

Elektrischer Anschluss: Leitung mit max. 2,5 mm² (AWG 12) oder Stecker mit Steckdose nach EN 175301-803.

Leistungsaufnahme:

Typ	24 V= [W]	100 V~ [W]	120 V~ [W]	200 V~ [W]	230 V~ [W]
VAN 1	25	25 (26 VA)	25 (26 VA)	25 (26 VA)	25 (26 VA)
VAN 2	36	36 (40 VA)	40 (44 VA)	40 (44 VA)	40 (44 VA)

Schutzart: IP 65.

Einschaltdauer: 100 %.

Leistungsfaktor der Magnetspule: cos φ = 1.

Schalzhäufigkeit: beliebig.

Ventilgehäuse: Aluminium,
Ventildichtung: NBR.

Anschlussflansche mit Innengewinde: Rp nach ISO 7-1, NPT nach ANSI/ASME.

Meldeschalter Kontaktbelastung:

Typ	Spannung	Min. Strom (ohmsche Last)	Max. Strom (ohmsche Last)
VAN..S	100 – 250 V~, 50/60 Hz	100 mA	3 A
VAN..G	12 – 30 V=	2 mA	0,1 A

Schalzhäufigkeit: 5x pro Minute.

Schaltstrom [A]	Schaltzyklen*	
	cos φ = 1	cos φ = 0,6
0,1	500 000	500 000
0,5	300 000	250 000
1	200 000	100 000
3	100 000	–

* Bei Heizungsanlagen auf max. 200 000 Schaltzyklen begrenzt.

Ansprechpartner

www.kromschroeder.de → Prozesswärme → Vertrieb

Elster GmbH
Strothweg 1 · 49504 Lotte (Büren)
Deutschland

Tel. +49 541 1214-0
hts.lotte@honeywell.com
www.kromschroeder.de

Technische Information zu diesem Produkt

www.docuthek.com
Suchbegriff: VAN

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, vorbehalten.
Copyright © 2017 Elster GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Honeywell